

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

Störmer,

Willy

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr. 3001

~~1HR(RSHA) 253/65~~



Günther Nickel
Berlin SO 36

Pst 30

7.5.09 Starkenberg
(Geburtsdatum)

1. Allgemeine Listen

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt e..... in.
(Jahr)

Berlin 0 34, Momderstr.1 a

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

c) am: an: Antwort eingegangen:

.....

Az.:

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 25.10.63

T-URGENT

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: Willig S t ö r m e r

Place of birth:

Date of birth:

Occupation:

Present address:

Other information:

7.5.09 Harkenberg

1214754

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Tel.Buch RSHA 1942/43: II B 1-3, Hermann Göringstraße 8

1) Fotokop. angef.

6/12. Ref.

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

N. u. G.-Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen!)

Name und Vorname des ~~44~~ Angehörigen, der für sich oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

Dienstgrad: H-Mr.

Op. Nr.

Name (leserlich schreiben): Schönwieser, Willy

in ~~44~~ seit Dienstgrad: H-Einheit:

in SA von bis , in HJ von bis

Mitglieds-Nummer in Partei: nicht Mitglied in ~~44~~:

geb. am 7. Nov. 1909 zu Hasenleber Kreis: Wöhren

Land: Österreich jetzt Alter: 32 Glaubensbekenntnis: gk

Jetziger Wohnort: Wöhren 034 Wohnung: Wöhren 034, Mannsberg Str. 1

Beruf und Berufsstellung: Polizeistatist

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? nein

Liegt Berufswechsel vor? nein

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsbescheine (z. B. Führerscheine, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

Keine Fertigkeiten, ausgebildet im Ritten

Staatsangehörigkeit: öst. Öst.

Ehrenamtliche Tätigkeit: St. 84

Dienst im alten Heer: Truppe von bis

Freikorps von bis

Reichswehr von bis

Schutzpolizei ja von 10.10.28 bis 31.3.1938

Neue Wehrmacht von bis

Letzter Dienstgrad: Polizei-Verkehrsaufseher

Frontkämpfer: nein bis ; verwundet:

Orden und Ehrenabzeichen, einschl. Medaillen: Polizeistatist, Auswärtiges Amt, 1. Klasse, 1. Klasse

Personenstand (ledig, verheiratet, geschieden - seit wann): verheiratet seit 28.9.1936

Weiterer Konfession ist der Antragsteller? gk die zukünftige Braut (Ehefrau)? gk

(Als Konfession wird ausserdem für vertretbar jedes andere getzählende Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja - nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja - nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessioneller Form? gk

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? Eintragbuch, Hasenleber, Hl. 0118, Hasenleber 0118

Wann wurde der Antrag gestellt? Januar 1935

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja - nein.

Soll das Ehestands-Darlehen beantragt werden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Am 2. d. d. 1909 wurde ich als Sohn des Landwirts
Herrn Stinner mit besserer Klasse in der hiesigen
in Hohenberg St. Vohren Hpt. geboren. Von meinem 7. bis
Schuljahr besuchte ich die Volksschule in Hohenberg. Auf
Bewilligung meines Vaters war ich von 1914 bis
bei meinem Vater in der Landwirtschaft tätig. Vom 15. d. d. 1924
bis 15. d. d. 1926 wurde ich als Arbeiter in Hohenberg Hpt. und
war auf der dortigen Fabrik bis zu meinem Eintritt in die Wehrmacht
von 1926 bis 1928 tätig.

Dann wurde ich als Wehrmachtssoldat in die Wehrmacht
abgeführt am 10. Oktober 1928. Auf freiwilligem Fuß war
ich in der Wehrmacht tätig. Mit der Beförderung zum
Leutnant wurde ich nach Potsdam Hpt. zur Wehrmacht
abgeführt. Am 1. Oktober 1930 wurde Beförderung zum
Leutnant wurde ich nach Königsberg i. Pr. zur Wehrmacht
abgeführt und wurde dort bis zu meiner
Entlassung nach Berlin am 5. d. d. 1935. Am 1. d. d. 1935
wurde ich gleichzeitig in die Wehrmacht zum Leutnant
abgeführt. Zum Leutnant wurde ich am
1. d. d. 1936 ernannt. In Berlin wurde ich als Leutnant
abgeführt und wurde dort bis 1. Oktober 1938 in
Wehrmacht tätig. Die Wehrmacht wurde ich mit
Friede abgeführt.

Am 28. September 1936 wurde ich als Leutnant mit
zum Dienst. Der Befehl wurde am 18. April 1938. Der Befehl
in der Wehrmacht wurde der Wehrmacht abgeführt.
Am 1. April 1938 als Leutnant abgeführt. Der
Befehl wurde am 1. d. d. 1940 mit dem Befehl abgeführt am 1. d. d. 1940.

Villy Stinner
Regierungsdirektor

Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: *Hörner* Vorname: *Karl*
Beruf: *Lehrer* Jähriges Alter: *63* Sterbealter: *1*
Todesursache: *alt*
Überstandene Krankheiten:

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: *Hörner* Vorname: *Julia*
Jähriges Alter: *64* Sterbealter: *1*
Todesursache: *alt*
Überstandene Krankheiten:

Nr. 4 Großvater väterl. Name: *Hörner* Vorname: *Karl*
Beruf: *Lehrer* Jähriges Alter: *1* Sterbealter: *32*
Todesursache: *alt*
Überstandene Krankheiten:

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: *Hörner* Vorname: *Julia*
Jähriges Alter: *1* Sterbealter: *30*
Todesursache: *alt*
Überstandene Krankheiten:

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: *Hörner* Vorname: *Wolff*
Beruf: *Lehrer* Jähriges Alter: *1* Sterbealter: *52*
Todesursache: *alt*
Überstandene Krankheiten:

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: *Hörner* Vorname: *Julia*
Jähriges Alter: *1* Sterbealter: *87*
Todesursache: *alt*
Überstandene Krankheiten:

- a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

Gast
(Ort)

den *9. März*
(Datum)

1942

Willy Hörner
(Unterschrift)

Die Unterschrift der zukünftigen
Chefs des Hauses bezeugt sich auf Punkt a

V.

1. Vermerk

S t ö r m e r , dessen derzeitiger Aufenthaltsort bisher nicht festgestellt werden konnte, wird in den Tel. Verz. des RSHA von 1942/43 für II B 1-3 (Pass-und Ausweiswesen) später IV F, und in der Liste der Leih-Verausgaben (Juli/Okt.1944), Seite 245, für IV B 4 a (Passwesen) Nachfolgereferat für IV F 2, benannt.

2. Als AR - Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. Störmer, bzw. der Tätigkeit der angeführten Referate keine belastenden Erkenntnisse erbracht, so dass z.Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 1. Febr. 1965



Vfg.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

der
Zentralen Stelle
der Landesjustizverwaltungen
z. Hdn. v. Herrn
Ersten Staatsanwalt W i n t e r



714 Ludwigsburg
Schorndorfer Str. 58

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom
12. Oktober 1964 - 10 AR 1310/63 (jetzt VI 415 AR
1310/63) - zur gefälligen Kenntnissnahme und Rück-
gabe nach Auswertung übersandt.

Zk. Ausgewertet
20. JAN 1972

Berlin 21, den **30. DEZ. 1971**
Turmstr. 91

Staatsanwaltschaft
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

[Signature]
Obersstaatsanwalt

2. 2 Monate

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

der Staatsanwaltschaft
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 Berlin 21
Turmstr. 91



nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den **7.2.72**

2. Hier austragen.

Brosch, SA